

Ein Fest für einen Zauberer

Heute startet in Schwarzkollm das 2. Krabatfest / Musik, Film und Folklore bis Sonntag

Heute ist es soweit, heute startet in Schwarzkollm das große Krabat-Spektakel. Bis zum Sonntag wird vier Tage lang der sorbische Zauberer gefeiert – mit dem 2. Krabatfest der Region. Ein ganzes Dorf wird auf den Beinen sein, um tausenden Festbesuchern ein guter Gastgeber zu sein.



GRÖSSE Foto: M. Arlt
Metallgestalter Harald Lukschanderl schuf die beiden Krabatpokale, die der Publikumsliebbling der Galerie und der Sieger des Volkstanz-Wettstreites erhalten. Die Skulpturen wurden der Schwarzkollmer Krabat-Plastik nachempfunden.

900 Seelen wohnen in Schwarzkollm. «Und bestimmt die Hälfte aller Einwohner hat irgendetwas zu den Festvorbereitungen oder zur Durchführung beigetragen», ist Gertrud Winzer sicher. Die Ortsvorsteherin ist wenige Stunden vor der offiziellen Eröffnung am heutigen Nachmittag ganz ruhig und gar nicht ängstlich. «Seit Herbst vergangenen Jahres waren die fünf Arbeitsgruppen aktiv, die von der Versorgung über die Finanzierung bis zum Festumzug alles vorbereitet haben. Ich bin sicher, das wird auch alles gelingen», vertraut sie auf das geschulte Organisationstalent der Schwarzkollmer Vereine. «Man merkt, wie motiviert hier alle sind, das Dorf gut darzustellen. Es ist deutlich zu spüren: Alle stehen hinter dem Fest», freut sich Gertrud Winzer.

Stolze 80 Einwohner ließen sich blicken, als in der vergangenen Woche zum großen Dorf-Putz aufgerufen wurde. Gestern abend wurden Girlanden aus Laub und Nadelholz zur Verschönerung des Dorfplatzes gewickelt. Das große Kuchenbacken startet heute und morgen in Dutzenden Haushalten – denn natürlich werden die Gäste mit Selbstgebackenem verwöhnt. Das Festzelt am Dorfplatz steht längst und auch die kleineren Veranstaltungsorte – wie das Dorfgemeinschaftshaus – harren ihrer

Ausstattung.

Bereits seit Montag sind neun Schauspieler des «Blauen Theaters» aus Berlin in Schwarzkollm zu Gange. Die Künstler aus der Hauptstadt proben vor Ort ihr neu inszeniertes Krabat-Stück mit dem Titel «Krabat, der sorbische Hoffnungsträger» ein. Bei dem Theaterstück, das am Sonnabend um 10.30 Uhr Premiere hat und am Sonntag, 14.30 Uhr, nochmals aufgeführt wird, spielen auch drei Jugendliche aus Schwarzkollm mit. Die Berliner Schauspieler wohnen im Haus Engedi. Doch auch im anderen Hotels und Herbergen ist zum Krabat-Wochenende kein freies Bett mehr zu kriegen. Das Schullandheim, das Landhotel Neuwiese und viele Privatquartiere sind schon seit Monaten ausgebucht. Denn natürlich haben sich viele liebe Gäste der Schwarzkollmer angesagt: Aus den Partnergemeinden Heinersreuth und Stefanskirchen kommen Delegationen, Gäste aus Polen und Tschechien werden erwartet.

Den Auftakt zum großen Feiern gibt heute um 17 Uhr eine Ausstellungseröffnung im Frentzelhaus. 15 Maler der Region stellen hier jeweils zwei Bilder zum Krabat-Thema aus. Die Festbesucher können mit ihrer Stimme den Publikumsliebbling unter allen Bildern wählen – und der Schöpfer bekommt einen in Bronze gegossenen Krabatpokal. Ein weiterer Krabat-Pokal wird am Sonntag nach dem Wettstreit der sorbischen, polnischen und tschechischen Volkstanzgruppen verliehen.

Der Höhepunkt des Festes wird aber sicherlich der Festumzug am Freitagabend um 19.30 Uhr sein. Knapp 40 Bilder und Wagen zur sorbischen Sagengestalt Krabat sind vorbereitet. Aus Nebelschütz, Groß Särchen, Proschim und anderen Mitgliedskommunen im regionalen Krabat-Verein kommen ganze Busse mit Akteuren und Zuschauern angereist. Im Anschluss an den Umzug wird es um 21.30 Uhr ein Höhenfeuerwerk mit Musik geben, während die Jugend ihr großes «Krabat Night Fever» auf dem Kubitzberg feiert.

Sonnabend und Sonntag wird jeweils ab 10 Uhr bis spät in die Nacht zu Non-Stopp-Programmen eingeladen. Musik, Folklore, Puppentheater, die Aufführung des DEFA-Filmes «Die Schwarze Mühle» und ein buntes Abschlussprogramm mit viel Zauberei (!) laden ein. Es wird unmöglich sein, sich alles anzuschauen. Doch dafür ist ein Filmteam in Schwarzkollm unterwegs, das vom großen Festspektakel ein Video dreht, das später käuflich zu erwerben sein wird.

Service Parken und Tickets

- Für Festbesucher, die mit dem Pkw anreisen, sind Parkplätze am Leipper Weg und am Erdbeerfeld ausgewiesen.
 - Wer Höhepunkte des Krabatfestes an mehreren Tagen besuchen möchte, für den empfiehlt sich die Mehrtageskarte zum Preis von fünf Euro.
-